

## Medienmitteilung

Jahresabschluss 2019 der Universitären Psychiatrischen Kliniken (UPK) Basel

### Positives Geschäftsjahr mit mehr Patientinnen und Patienten und einem Klinikneubau

*Basel, 6.5.2020 Die Universitären Psychiatrischen Kliniken (UPK) Basel blicken auf ein positives Geschäftsjahr 2019 zurück. Die UPK weisen ein positives Ergebnis von 4,3 Millionen Franken aus gegenüber 3,2 Millionen Franken im Vorjahr. Das Eigenkapital beträgt 108,6 Millionen Franken (+ 3,7 Mio. CHF). Die Zahl der Behandlungstage ist weiter gestiegen. Ein Highlight war die Eröffnung des Neubaus der Klinik für Kinder und Jugendliche.*

Die Universitären Psychiatrischen Kliniken (UPK) Basel haben im Jahr 2019 sowohl im stationären wie auch im ambulanten Bereich mehr Patientinnen und Patienten behandelt als im Vorjahr. Im stationären Bereich verzeichneten die UPK 2'945 Austritte (Vorjahr 2'793). Die Anzahl behandelter Patientinnen und Patienten nahm somit um 5,4% zu. Die Zunahme resultiert aus einer höheren Auslastung der Betten bei abnehmender Aufenthaltsdauer. Die ambulanten Behandlungen konnten gegenüber dem Vorjahr um 3,4% gesteigert werden. Die Zufriedenheit der Patientinnen und Patienten liegt dabei weiterhin auf sehr hohem Niveau.

Die UPK Basel haben ihre Qualität nochmals verbessert und tragen die EFQM-Auszeichnung «Recognised for Excellence» neu mit vier Sternen. «Die UPK sind das einzige Universitätsspital der Schweiz mit einer Auszeichnung von vier Sternen», sagt CEO Anne Lévy. «Mit ihrem kontinuierlichen Streben nach Verbesserung werden die UPK dem Anspruch einer Behandlung auf höchstem Niveau gerecht.»

Im letzten Frühjahr sind die UPK mit zwei neuen Behandlungsangeboten im Home Treatment erfolgreich gestartet. Ausserdem zeigt sich die Weiterentwicklung im Neubau der Klinik für Kinder und Jugendliche (UPKKJ), der im September 2019 eröffnet wurde. «Die jungen und jüngsten Patientinnen und Patienten können in einem kinderfreundlichen Umfeld behandelt werden», sagt Anne Lévy. Durch die räumliche Nähe auf dem Campus entstehen fachliche und organisatorische Synergien und die Behandlungskontinuität wird optimiert.

Die UPK Basel schliessen das Geschäftsjahr mit einem Bilanzgewinn von CHF 4,3 Mio. ab. Mit diesem Ergebnis übertreffen sie zum zweiten Mal den empfohlenen Zielwert von 8 Prozent EBITDAR-Marge. Das positive Ergebnis ermöglicht es den UPK, in Innovation, Forschung sowie in die Aus- und Weiterbildung der Mitarbeitenden zu investieren.

#### UPK Finanzkennzahlen im Überblick

Bei einem Aufwand von 137,2 Millionen Franken (2018: CHF 144,1 Mio.) und einem Ertrag von 143,8 Millionen Franken (2018: CHF 146,3 Mio.) sowie abzüglich der Zunahme der Drittmittel von 2,3 Millionen Franken (2018: Abnahme CHF 1,0 Mio.) schliessen die UPK 2019 mit einem Gewinn von 4,3 Millionen Franken (2018: CHF 3,2 Mio.) ab. Mit diesem Ergebnis übertreffen die UPK Basel zum zweiten Mal den empfohlenen Zielwert von 8 Prozent EBITDAR-Marge. Gegenüber dem Geschäftsjahr 2018 konnte die EBITDAR-Marge um 0,4% auf 8,5% erhöht werden. Der Eigenfinanzierungsgrad der UPK Basel liegt bei 61,4% (-2,3% versus 2018).

#### Die UPK Basel in Kürze

Die Universitären Psychiatrischen Kliniken (UPK) Basel umfassen vier Kliniken: Die Klinik für Erwachsene (UPKE), die Klinik für Kinder und Jugendliche (UPKKJ), die Klinik für Forensik (UPKF) sowie die Privatklinik (UPKP).

**Patientinnen und Patienten:** 2019 wurden im stationären Bereich 111'576 Pflage tage geleistet, das sind rund 2% mehr als im Vorjahr. 68,1% der Patientinnen und Patienten kommen aus Basel-Stadt, 15% aus dem Kanton Baselland und 14,7% aus der restlichen Schweiz.

**Mitarbeitende:** An den UPK arbeiteten 2019 insgesamt 1'184 (2018: 1'215) Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verteilt auf 904 Vollzeitstellen (2018: 925 FTE). Davon sind 96 Schülerinnen und Schüler sowie Lernende. 64% der Mitarbeitenden arbeiten in Teilzeitmodellen. Insgesamt haben die UPK 205 Personen einen Ausbildungsplatz zur Verfügung gestellt (Ärztinnen und Ärzte, Psychologinnen und Psychologen, Pflegendе, diverse Lehrberufe sowie Praktika).

---

#### Ansprechpartner für Medien

Universitäre Psychiatrische Kliniken Basel, Wilhelm Klein-Strasse 27, 4002 Basel  
Telefon +41 61 325 51 11, [www.upk.ch](http://www.upk.ch)

Dr. Konrad Widmer, Verwaltungsratspräsident  
Telefon +41 61 325 51 17 / E-Mail [medien@upk.ch](mailto:medien@upk.ch)